



Wichtige Informationen zu Ihrer standesamtlichen Trauung im Hochzeitsturm auf der Mathildenhöhe in Darmstadt

Öffentliche Verkehrsmittel und Parkmöglichkeiten

Sie erreichen den Hochzeitsturm mit der Buslinie F Haltestelle „Mathildenhöhe“. Von der Haltestelle laufen Sie einen kurzen Weg zum Hochzeitsturm.

Für Ihre Trauung ist ein Parkplatz im Olbrichweg gegenüber der FH Darmstadt im Bereich der Beschilderung "Halteverbot - Traufahrzeuge frei" vorgesehen. Zur Berechtigung für die Parkdauer von max. 95 Minuten erhalten Sie beim Standesamt Darmstadt eine Parkbescheinigung, die sichtbar innen an der Windschutzscheibe der Kraftfahrzeuge anzubringen ist. Bitte beachten Sie, dass bei Verlust kein Ersatz möglich ist. Das Parken in diesem Bereich ohne gültige Parkbescheinigung ist eine Ordnungswidrigkeit. Da die Parkplatzsituation rund um den Hochzeitsturm sehr angespannt ist, bitten wir Sie ausdrücklich Ihre Gäste daraufhin zu weisen, dass sich das Parken in den umliegenden Parkhäusern anbietet (Parkhaus „Stiftstraße“, Stiftstraße 23-29 oder Parkhaus „REWE“, Dieburger Str. 24).

Am Tag Ihrer Trauung

Begrüßung durch den „Hochzeitsbutler“

Am Hochzeitsturm werden Sie vom „Hochzeitsbutler“ empfangen und begrüßt. Bitte finden Sie sich hierzu mit Ihrer Hochzeitsgesellschaft 20 Minuten vor der Trauung ein. Falls Sie verspätet erscheinen, kann es dazu führen, dass die Trauung verschoben wird oder nicht stattfinden kann.

Informationen zur Brautbecherzeremonie finden Sie auf der Homepage des Hochzeitsturms (<http://hochzeitsturm-darmstadt.eu/heiraten/brautbecherzeremonie.html>). Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an den Förderkreis Hochzeitsturm per E-Mail (info@hochzeitsturm-darmstadt.eu). Bitte nennen Sie in der E-Mail Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer und den Trautermine. Der Förderkreis Hochzeitsturm wird sich mit Ihnen in Verbindung setzen. Alternativ können Sie den Förderkreis Hochzeitsturm während der Öffnungszeiten des Turmshops telefonisch erreichen, Tel. 06151 701 90 87. Öffnungszeiten Turmshop: Montag bis Sonntag 10 Uhr – 18 Uhr (Sommerzeiten), Freitag bis Sonntag 11 Uhr – 17 Uhr (Winterzeiten).

Der Zugang zum Hochzeitsturm ist für Sie und Ihre Gäste eintrittsfrei. Vom Foyer aus können alle 7 Ebenen des Turms mit einem Personenaufzug erreicht werden. Wegen der Stufen zum Foyer müssen Kinderwagen zum Aufzug hochgetragen werden. Sanitäre Anlagen befinden sich in der Ebene 6, die Aussichtsplattform in der Ebene 7.

Zugang für Personen im Rollstuhl

Der Hochzeitsturm ist bis zum Foyer nicht barrierefrei. An der Verbesserung dieser Situation wird gearbeitet.

Hinweise zur Beachtung vor, während und nach Ihrer Trauung

Der Umfang der Gesellschaft (Brautpaar, Trauzeugen, Gäste) ist aus Platz- und Sicherheitsgründen auf **maximal 25 Personen** begrenzt. Wir bitten in Ihrem Interesse um unbedingte Beachtung. Sie erhalten vor Ort vom Hochzeitsbutler abgezählte Eintrittskarten.

Der Hochzeitsbutler wird Sie ca. 10 Minuten vor dem vereinbarten Trautermin auffordern, sich mit Ihren Trauzeugen und allen Gästen im „Fürstenzimmer“ in der Ebene 4 einzufinden. Sie werden dort von einer Mitarbeiterin des Standesamtes in Empfang genommen. Diese wird Sie und Ihre Gäste in das „Hochzeitszimmer“ in der Ebene 5 führen, wo die Trauung stattfindet.

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen mit:

- schriftliche Terminbestätigung
- Ausweise Brautpaar
- Ausweise Trauzeugen (sofern vorhanden)
- Ringe auf Wunsch

Ein Ringwechsel ist bei der Eheschließung ebenso wie Musik- oder Gesangsbegleitung zu Beginn oder am Ende der Trauung möglich. Im Trauzimmer steht eine Bluetooth-Audio-Box zur Verfügung. Wir bitten Sie zu beachten, dass der Aufbau von Musikinstrumenten aus organisatorischen Gründen nicht möglich ist.

Ihre Wünsche für die Trauung müssen spätestens zwei Wochen vor dem Trautermin beim Standesamt eingereicht werden. Eine kurzfristige Änderung der Abläufe ist grundsätzlich nicht möglich.

Fotografieren für private Zwecke ist grundsätzlich möglich. Film-/Videoaufnahmen sind individuell mit der Standesbeamtin/dem Standesbeamten abzusprechen. Veröffentlichungen von Film-/Videoaufnahmen in sozialen Netzwerken (Facebook, YouTube u.a.) sind strengstens untersagt. Das Standesamt selbst trifft keine vertraglichen Absprachen mit Fotografen/Fotostudios.

Rauchen ist im Hochzeitsturm nicht gestattet. Handys sind vor dem Betreten des Hochzeitszimmers auszuschalten. Haustiere dürfen grundsätzlich nicht mit in den Hochzeitsturm.

Wir bitten Sie dringend um Rücksichtnahme auf vorhergehende und nachfolgende Hochzeitsgesellschaften. Lärm und laute Gespräche im Treppenhaus sind unbedingt zu vermeiden, da diese Geräuschkulisse bei der Trauzeremonie als sehr störend empfunden wird.

Ihre Gäste und Sie werden gebeten, Hupkonzerte beim Wegfahren zu unterlassen.

Reis, Konfetti und Ähnliches (Flitter-Streu) dürfen im Hochzeitsturm sowie auf dem gesamten Gelände wegen Rutsch-/Verletzungsgefahr nicht gestreut werden. Blumen oder Blütenblätter können hingegen gerne auf dem Platz vor dem Hochzeitsturm gestreut werden.

Das Hinterlassen von Müll in jeglicher Form ist verboten. Sie haften hierfür und auftretende Reinigungskosten werden Ihnen in Rechnung gestellt.

Ein Sekt-Empfang im Anschluss an Ihre Trauung ist auf der „Aussichtsplattform“ (Ebene 7) bis zu 30 Minuten oder im Außen-Bereich der Mathildenhöhe möglich. Es ist nicht gestattet, auf der Aussichtsplattform zu musizieren oder Musik abzuspielen. Wir behalten uns die Durchsetzung unseres Hausrechtes vor.

Wir möchten darauf hinweisen, dass aufgrund der Bewerbung der Mathildenhöhe und der Künstlerkolonie als UNESCO-Welterbestätte bis voraussichtlich 2021 verschiedene Baumaßnahmen (ab Oktober 2020 auch am Hochzeitsturm) geplant sind.